STEIRISCHE FLUGSPORTUNION

90. Ausgabe

Vereinszeitung der
Steirischen Flugsportunion
8011 Graz

# CUMULUS

FLIEGEN – EIN WUNDERBARER GEDANKE

Segelfliegen in Graz www.FLUGSPORTUNION.at

März 2022

# THERMIK LIEGT IN DER LUFT!

**Der Saisonstart steht ins Haus**

## *CHECK 2 FLY*

**das neuen Formular zum Ausschneiden**

## *TARIFANPASSUNGEN*

**Mit Eigenleistung, Segelflugpauschale und 10h-Block Gebühren sparen.**

## *NEUES AUS DER SCHULE*

## Die Termine für das Frühjahr:

| | | |
|---|---|---|
| Fr, 25. März | Clubabend | Laube vor dem SFU Büro, ab 17.00 Uhr |
| Fr, 29. April | Clubabend | Laube vor dem SFU Büro nach Flugbetrieb |
| Fr, 27. Mai | Clubabend | Laube vor dem SFU Büro nach Flugbetrieb |
| Fr, 24. Juni | Clubabend | Laube vor dem SFU Büro nach Flugbetrieb |

## Glosse des Obmanns

Diejenigen von Euch die in letzter Zeit öfters am Flugplatz waren werden es schon bemerkt haben. Schneeglöckchen und die Krokusse blühen und zeichnen die ersten Farbtupfer auf die schon langsam ergrünende Wiese und die unzähligen Feldhasen rund um unseren Hangar erkunden bereits mit ihrem ersten Nachwuchs der Saison die Gegend in den warmen Mittagssonnenstrahlen. Unverkennbar es wird Frühling und sogar die Arbeiter der Flughafenbetriebsgesellschaft bringen bereits unsere Gras West auf Vordermann. Lange dauert es nicht mehr und wir werden unsere Segelflugzeuge an die Startstelle 16R ziehen. Bis dahin ist allerdings noch viel zu tun, viele Reparaturen und Jahreskontrollen unserer Flugzeuge sind noch nicht erledigt und so einiges müssen wir noch vorbereiten und organisieren bis die Saison 2022 richtig starten kann.

Unser Verein funktioniert nur gemeinsam! Und nicht aufgrund der „Dienstleistung" von einigen wenigen „Descheks" die mit dem Beheben von Schäden die durch Unachtsamkeit oder geringe Routine von Vereinskollegen in letzter Zeit gehäuft auftreten kaum hinter herkommen. Viel zu viele von Euch waren heuer noch nicht bereit bei den jährlichen Instandhaltungsarbeiten unserer Segelflugzeuge mitzuwirken, wodurch ein Großteil unserer Segler noch nicht Flugklar ist.

Du kannst persönlich etwas beitragen dies zu ändern! Melde Dich bei Christoph Leinmüller oder schau am kommenden Wochenende 25.-27.März am Flugplatz vorbei. Wir werden da gemeinsam die Jahreswartungen unserer Segelflugzuege zum Abschluss bringen und diese Aufrüsten und flugklar machen.

Alles wurde ungemein teurer. Die Funk- und Müllgebühren sind gestiegen, die Reinigungskosten der WCs haben sich verdoppelt, die Büromiete, die Hangarierungskosten, der Sprit für unsere Schlepp- und Reisemotorflugzuege und vieles mehr. Seit 2018 haben wir an unseren Fluggebühren nichts verändert, und da wir als Vereinsführung Euch gegenüber dafür haften unser gemeinsames Vereinsvermögen zu erhalten und zu vermehren und keinesfalls von der Substanz zu wirtschaften, kamen wir nicht umhin hier heuer Anpassungen vorzunehmen. Unsere gemeinsamen Kosten müssen wir gemeinsam stemmen, diese können wir nur durch gemeinsamen Einsatz gering halten!

# Wann geht es los auf der Westseite, wann beginnt unsere Saison?

***Also grundsätzlich ist das ganz einfach:***

Wenn es nicht mehr friert in der Nacht, dann kann gesät werden. Wenn gesät wurde, wird gewalzt. Danach muss es einmal anständig regnen und das Gras muss ein paar Tage danach anwachsen können.

Danach kann die Graspiste 16R/34L geöffnet werden und wir unseren Betrieb aufnehmen. Mit ein bisschen Glück und dem entsprechenden Wetter könnten wir also mit den 25. März den Betrieb aufnehmen.

# Komme am 25. März auf den Platz.

Sollte die Piste doch noch nicht frei sein, gibt es sicher was zu Polieren und der Clubabend wartet mit Speis und Trank auf Euch.

Wenn wir notwendige Leistungen vermehrt extern zukaufen müssen steigen diese finanziellen Lasten umso mehr. Wir haben den Arbeitskostenbeitrag angehoben. Auf Deine Bereitschaft zum persönlichen Einsatz kommt es also an, ob das Fliegen so preiswert bleibt wie gehabt!

Apropo Einsatz; Nicht nur in der Wartung sondern auch bei der Organisation unseres Flugbetriebes sind wir auf die Bereitschaft gemeinsam daran mitzuwirken angewiesen. Ohne TRAV kein Flugbetrieb. Wir werden heuer keinen Check2Fly Flug abnehmen ohne dass derjenige der auf unserem Vereinsgerät fliegen will nicht zuvor seinen Pflichtdienst für einen Voll-(oder 2 halb) TRAV-Dienste in der Zeit von 1.April bis 31.Juli eingetragen hat. Bei Fragen dazu wendet Euch bitte an Reinhold der Euch jederzeit gerne dabei hilft und dabei unterstützt.

Wir fliegen und schulen zur Zeit schon fleissig mit unseren Motorseglern. Drei neue Flugschüler haben heuer auch bereits zu uns gefunden. Daniel, Karl Heinz und Gerald Herzlich Wilkommen bei uns in der Sterischen Flugsportunion! Damit wir alle unsere neuen beim Clubabend auch erkennen hängt im Büro nun eine Flugschülerwand mit Photos aller unserer Schüler. Ab April wird es dann auch wieder regelmäßig Theorieunterricht geben die genauen Termine entnehmt dann bitte unserem Onlinekalender. Vergesst auch nicht auf unseren Clubabend der immer am letzten Freitag des Monats stattfindet.

Bis bald am Flugplatz!

# Gebührenordnung neu

Die letzten zwei Jahren waren wohl für keinen von uns besonders leicht, auch nicht für unseren Verein. Die Startzahlen und Flugzeiten sind zurückgegangenen und die Coronabestimmungen haben auch die Arbeitsteams im Hintergrund eingeschränkt. Keine leichte Situation also insgesamt.

Die Auswirkungen erseht ihr im Mittelteil sehr detailliert von Erich Zimmermann analysiert. Kein Grund zur Panik aber durchaus ein Anlass verantwortungsbewusst auf unser Kostengefüge zu schauen.

Der Vorstand hat sich entschlossen den Mitgliedsbeitrag unangetastet zu lassen und auch die Kosten für Segelflugzeuge nicht zu verändern.
Die Minutengebühren für die Motorflugzeuge wurden moderat angehoben, um den gestiegene Spritpreisen entgegenzuwirken. **Dafür gibt es nun die Möglichkeit mit einem 10h Block deutlich Flugkosten auch im Motorflug zu sparen.**

**Segelflugpauschale als Motivationsspritze:**
Ebenfalls unverändert blieb die Segelflugpauschale: Das ist die Antwort auf unsere nicht ganz so billigen SF-Minutengebühren - wer die Pauschale mit 800,- zieht, ist bei 6 Flügen über 5 Stunden bereits im Plus. Wer also wirklich engagiert Segelfliegen will, kann dies bei uns zu vertretbaren Kosten machen.

**Arbeitskostenbeitrag deutlich erhöht:**
Eine etwas stärkere Veränderung gab es aber beim Arbeitskostenbeitrag. Dieser wurde auf 240,- angehoben - dieser Schritt wurde deshalb gewählt,
weil jeder diesen Betrag mit ein wenig persönlichem Engagement wieder durch drei Startleiterdienste amortisieren kann. Somit ist niemand gezwungen mehr zu bezahlen, wenn der persönliche Einsatz stimmt. Siehe dazu auch den Beitrag nebenan. Ihr findet in dieser Ausgabe die Gebührenordnung beigelegt, diese ist nur für euren persönlichen Gebrauch und wird nicht in der Onlineversion zum Download aufscheinen.

# Startleiterdienste neu - ein Dienst im Jahr ist Ehrensache!

Die schlechte Nachricht, das Fliegen ist teurer geworden. Die gute Nachricht die Mehrkosten können bei uns mit persönlichem Einsatz wieder amortisiert werden.

Dazu gibt es eine Änderung in unserem „Code of Conduct". Denn laut unsere Betriebsordnung ist jedes Mitglied verpflichtet zumindest einen Betriebleiterdienst im Jahr zu machen und die Jahre zuvor haben wir hier immer milde darüber hinweggesehen, wenn Einzelne diesem Dienst am Verein nicht nachgekommen sind. Dies wird jetzt allerdings aus Gründen der Zukunftssicherung geändert.

**Ein Check to Fly bzw. einem Trainingsflug mit Flugelehrer gibt es nur, wenn zumindest ein Betriebleiterdienst für einen ganzen Tag oder 2 halbe Tage eingetragen wurde.**

Also, wer sich auschecken lassen möchte, muss zuerst einen Dienst eingetragen haben. Unsere Fluglehrer sind angewiesen dies ausnahmslos so zu handhaben.
Wer von euch so überhaupt keine Zeit hat und so überhaupt keine Lust dazu verspürt, kann ja auch jemanden dazu motivieren, seinen eingetragenen Termin zu übernehmen. Uns geht es nicht darum, dass jeder seinen Tag am Flugplatz absitzt, es geht uns darum die Dienste zu gewährleisten - denn nur mit gut gefüllten Dienstplänen können wir auch die Auslastung generieren, die wir brauchen, um unsere Fluggebühren erträglich zu halten.

**Daher trag was bei - trag dich ein in unseren Dienstplan!**

# Analyse 2021 und Zeitreihe bis 2017

*Erstellt von Erich Zimmermann*

Werte Vereinskollegen,

die jährliche Präsentation unserer Zahlen hat bei uns im Verein seit vielen Jahren Tradition. Bedingt durch die Coronaeinschränkungen der letzten beiden Jahre, sind wir hier leider ein wenig außer Tritt gekommen. Nachdem die letzten Jahre kostentechnisch doch sehr fordernd waren, habe ich diesmal mehre Jahre in die Betrachtung miteinbezogen.

Um nun Euch wieder einen entsprechenden Überblick zu geben, möchte ich Euch folgendes Zahlenwerk liefern:

- Flugzeugergebnisse 2021
  (Erlöse minus Aufwand der Flugzeuge)
- Ergebnisse aus dem Flugbetrieb 2017-2021
  (Erlöse minus Aufwand der Flugzeuge + Aufwand aus dem Flugbetrieb),
- Gesamtergebnis 2017-2021
  (Gesamterlös minus Gesamtaufwand)
- PRA Verlauf 2017-2021

## Flugzeugergebnis 2021

*Tabelle: Flugzeugergebnis 2021*

| | Dimo OE-9410 | Falke OE-9148 | DG 500 OE-5683 | DG 300 OE-5505 | DG 300 OE-5461 | PW 5 OE-5579 | ASW 27 B | ASK 13 OE-5083 | WT 9 OE-7077 | SUMME |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Erlös** | € 24 759,69 | € 18 984,78 | € 11 153,49 | € 2 218,28 | € 1 718,31 | € 1 692,97 | € 2 521,07 | € 5 967,69 | € 15 123,83 | **€ 84 140,11** |
| **Aufwand** | € 21 986,13 | € 24 554,91 | € 13 412,83 | € 4 749,89 | € 1 769,44 | € 4 169,60 | € 1 329,19 | € 5 343,77 | € 14 516,63 | **€ 91 832,39** |
| **Ergebnis** | **€ 2 773,56** | **-€ 5 570,13** | **-€ 2 259,34** | **-€ 2 531,61** | **-€ 51,13** | **-€ 2 476,63** | **€ 1 191,88** | **€ 623,92** | **€ 607,20** | **-€ 7 692,28** |
| | | | | | | | | | | |
| **Zusatzaufwand** | Ersatzteile : € 5.100 | Motor: € 10.000.- | | Sanierung: € 1.100.- | | | | Sanierung: € 800.- | div.Mat; Propeller: € 2.000.- | |
| | | | | | | | | | | |
| **Flugzeit 2021** | 123:07 | 57:25 | 47:29 | 57:18 | 65:08 | 41:24 | 85:53 | 118:08 | 85:46 | **681:38** |
| **Starts 2021** | 618 | 119 | 78 | 48 | 16 | 76 | 29 | 330 | 286 | **1600** |
| **Flugzeit 2020** | 48:09 | 85:51 | 69:25 | 91:18 | 79:19 | 53:39 | 73:33 | 99:27 | 121:29 | **722:10** |
| **Starts 2020** | 169 | 169 | 98 | 56 | 19 | 86 | 25 | 264 | 539 | **1425** |

Bei den Einnahmen erfassen wir sämtliche Erlöse aus den Fluggebühren und auch andere Erlöse wie z.B. aus Versicherungszahlungen. Auf der Aufwandsseite erfassen wir hingegen alle Aufwendungen (Versicherung; Hangarierung; Funkgebühren; Reparaturen… etc.) die mit dem Flugzeug in Zusammenhang stehen. Wie bereits in den letzten Jahren, hatten wir auch 2021 leider wieder spezielle Ausgaben (s. Zeile Zusatzaufwand) die zu einem negativen Gesamtergebnis aus der Betrachtung „Einnahmen/Ausgaben pro Flugzeug" geführt haben.

Nicht nur die Kostenseite mit den Zusatzaufwendungen ist alleine für dieses Ergebnis in Betracht zu ziehen. Ein signifikanter Faktor bei dieser Betrachtung ist , der uns nun seit einigen Jahren begleitet, der negative Trend bei der Auslastung (= Flugzeit). So haben wir bei der Flugzeit im Vergleich 2021/ 2020 einen Rückgang von 6%. Für all jene die vielleicht noch nicht so lange bei uns sind, zwei Werte um ein Gefühl für den Trend zu bekommen. So hatten wir noch vor 10 Jahren (2011) 2.356 Starts bei 1067:29 Flugstunden. Zumal wir heute absolut um ein Flugzeug mehr im Flugzeugpark haben. Das bedeutet in den letzten 10 Jahren nun einen Rückgang um -32,1% (bei den Starts)/ -36,1% (bei der Flugzeit).

## Zeitreihe Flugbetrieb

Um ein besseres Verständnis für Ergebnissituation aus dem gesamten Flugbetrieb zu bekommen, habe ich die Ergebnisse aus der reinen Flugzeugbetrachtung weiters um die für den Flugbetrieb relevanten Kostenpositionen entsprechend erweitert. Im Aufwand Flugbetrieb erfassen wir alle Aufwendungen für die Flugzeuganhänger, Traktor, Startwagen und sonstige relevante Ausgaben für den Flugbetrieb. Im Vielfliegerbonus erfassen wir jenen Aufwand, der dem Verein durch die Inanspruchnahme der Segelfliegerpauschale, die ja jedes Vereinsmitglied buchen kann, entsteht. Unter TRAV steht jener Aufwand, der von den Mitgliedern für die Startleiterdienste abgerechnet werden.
Um diese Betrachtung nicht zu verfälschen habe ich den ASW 27 Kauf (Jahr 2018) aus dem Aufwand herausgenommen. Auch bei dieser Betrachtung sind die letzten drei Jahre nicht als „Normaljahre" zu betrachten. Neben dem oben bereits erwähnten Auslastungsthema

hatten wir in den Jahren 2018/ 2019/ 2020 noch drei große Schäden (Dimona und 2x Falke), die wir finanziell stemmen mussten. Viele werden sich vielleicht noch fragen, warum die Ergebnisse so stark oszillieren. Nun, im Zuge der gesetzlichen Vorgaben erstellen wir unsere Buchhaltung nach dem Prinzip der Einnahmen-/ Ausgabenrechnung. Dabei müssen die Ausgaben bzw. die Einnahmen zu jenem Zeitpunkt erfasst werden, wo diese anfallen. D.h. nun konkret bei der Abwicklung von Schäden, dass Zahlungen der Versicherungen sehr oft erst wesentlich später erfolgen, als die entsprechenden Aufwandszahlungen. In schlimmsten Fall können Versicherungszahlungen sogar erst im Folgejahr erfolgen. In unserer konkreten Situation müssen daher mehrere Perioden kumuliert betrachtet werden, um eine entsprechende Aussagekraft der Zahlen zu erhalten.

*Tabelle: Zeitreihe Flugbetrieb*

| | 2021 | 2020 | 2019 | 2018 | 2017 | SUMME |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Summe Erlöse** | € 84 140,11 | € 60 479,84 | € 152 735,20 | € 86 699,34 | € 95 539,83 | **€ 479 594,32** |
| **Summe Aufwand** | € 91 832,39 | € 118 593,26 | € 119 605,50 | € 156 205,17 | € 76 541,46 | **€ 562 777,78** |
| **Ergebnis** | -€ 7 692,28 | -€ 58 113,42 | € 33 129,70 | -€ 69 505,83 | € 18 998,37 | **-€ 83 183,46** |
| **Korrektur ASW Kauf** | | | | € 73 809,00 | | **€ 73 809,00** |
| **korrig. Ergebnis** | -€ 7 692,28 | -€ 58 113,42 | € 33 129,70 | € 4 303,17 | € 18 998,37 | **-€ 9 374,46** |
| | | | | | | |
| **Treibstoff** | € 7 752,65 | € 4 018,14 | € 6 382,63 | € 8 397,32 | € 7 742,63 | **€ 34 293,37** |
| **Aufwand Flugbetrieb** | € 6 714,37 | € 6 705,56 | € 11 743,56 | € 6 092,46 | € 6 877,48 | **€ 38 133,43** |
| **Vielfliegerbonus** | € 3 542,23 | € 2 607,67 | € 2 455,48 | € 908,57 | € 0,00 | **€ 9 513,95** |
| **TRAV** | € 3 350,00 | € 3 490,00 | € 2 970,00 | € 3 430,00 | € 2 700,00 | **€ 15 940,00** |
| | | | | | | |
| **GESAMTERGEBN** | **-€ 29 051,53** | **-€ 74 934,79** | **€ 9 578,03** | **-€ 14 525,18** | **€ 1 678,26** | **-€ 107 255,21** |

## Zeitreihe PRA Verlauf

*Tabelle: Zeitreihe PRA Verlauf*

| | 2021 | 2020 | 2019 | 2018 | 2017 |
|---|---|---|---|---|---|
| **PRA's** | **17 645,3** | **15 478,9** | **20 924,6** | **14 656,6** | **12 691,4** |
| Wartung | **11 772,5** | **8 338,9** | **13 030,1** | **8 638,1** | **6 866,0** |
| TRAV | 3 350,0 | 3 490,0 | 2 970,0 | 3 430,0 | 2 700,0 |
| Verwltg/BH/IT | 1 620,0 | 2 780,0 | 2 560,0 | 1 990,0 | 2 130,0 |
| sonstiges | 902,8 | 870,0 | 2 364,5 | 598,5 | 995,5 |
| **SUMME** | **17 645,3** | **15 478,9** | **20 924,6** | **14 656,6** | **12 691,4** |
| | | | | | |
| | | | | | |
| Flugzeiten | 681:38 | 722:10 | 750:39 | 780:45 | 813:38 |
| Starts | 1600 | 1425 | 1678 | 1623 | 2031 |

Was bedeutet eigentlich PRA?. Nun, der Gesetzgeber hat vor einigen Jahren dieses Instrument geschaffen, dass zum einen Mitglieder Leistungen sauber abrechnen können, und dass zum anderen solche Zahlungen bei Prüfungen durch Dritte lückenlos nachvollziehbar sind. Desweitern hat der Gesetzgeber mit diesem Instrument auch eine steuerfreie „Höchstverdienstgrenze" eingeführt. PRA steht (etwas holprig) für „Pauschale Reiseaufwandsentschädigung" (siehe dazu unser Formular in unserem Downloadbereich).

Im dargestellten Zeitraum haben wir bei den PRA's leider kontinuierliche Kostensteigerung zu verzeichnen. Aufmerksame Leser der Zahlen werden hier vielleicht ein kleines Paradoxon entdeckt haben. Denn im Vergleich zu 2017 hat sich die Gesamtflugzeit um ca. 18% verringert, jedoch im Gegenzug dazu haben sich die PRA Aufwendungen um knappe 40% und davon die Position Wartungskosten um 71% erhöht. Man würde nämlich reflexartig vermuten, dass bei einer geringeren Gesamtflugzeit auch die Schäden rückläufig sein müssten. Nun, die eine Erklärung ist, dass wir, wie oben bereits erwähnt, in den letzten Jahren bedauerlicherweise ein erhöhtes Schadensaufkommen hatten. Zum anderen haben wir durch das verminderte Einbringen vieler Mitglieder in den Flugbetrieb das Problem, dass

es durch den reduzierten Trainingsstand bzw. durch das fehlende Prozesswissen zu einigen Abläufen, es immer wieder zu vermeidbaren Schäden kommt (z.B. Hangarschäden oder Behandlung der Flugzeuge auf den Abstellflächen bzw. im Flugbetrieb….etc.).

Zu dieser Entwicklung sind noch zwei wichtige Erkenntnisse aus diesen Zahlen zu erwähnen:

- Ca. 75% der Arbeitslast, werden von nur ca. 4% der Mitglieder getragen!
- Wir haben nahezu den doppelten Aufwand im Vergleich zu den Einnahmen aus dem Titel Arbeitskosten!

Bezüglich Verteilung der Arbeitslast ein Appell an alle: Bringt Eure Fähigkeiten stärker in das Vereinsleben ein! Wir haben sehr viele qualifizierte Aufgaben, die aktuell leider nur von sehr wenigen mit viel Zeitaufwand abgearbeitet werden müssen!
Bedingt durch das Missverhältnis Einnahmen aus Arbeitskosten / Ausgaben PRA müssen wir entsprechend korrigierend eingreifen.

## Gesamtergebnis 2021

*Tabelle: Gesamtergenis 2021*

| | 2021 | 2020 | 2019 | 2018 | 2017 | SUMME |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Summe Erlöse** | € 121 690,99 | € 121 721,80 | € 202 920,19 | € 133 349,02 | € 141 863,10 | **€ 721 545,10** |
| **Summe Aufwand** | € 130 566,77 | € 160 975,16 | € 166 315,97 | € 197 119,15 | € 113 224,39 | **€ 768 201,44** |
| **Ergbenis** | **-€ 8 875,78** | **-€ 39 253,36** | **€ 36 604,22** | **-€ 63 770,13** | **€ 28 638,71** | **-€ 46 656,34** |
| | | | | | | |
| **Korrektur ASW Kauf** | | | | € 73 809,00 | | **€ 73 809,00** |
| | | | | | | |
| **korrig. Ergebnis** | **-€ 8 875,78** | **-€ 39 253,36** | **€ 36 604,22** | **€ 10 038,87** | **€ 28 638,71** | **€ 27 152,66** |

Auch für diese Darstellung habe ich, für eine bessere Vergleichbarkeit, dass Ergebnis um den ASW 27 Kauf korrigiert.

Es gelten natürlich auch bei dieser Betrachtung alle Aussagen aus „Zeitreihe Flugbetrieb".

Nun, auf den ersten Blick scheint das Ergebnis für den Beobachtungszeitraum +/- soweit ok zu sein. Wenn man jedoch berücksichtigt, dass für diesen Zeitraum im Ergebnis Subventionen/ Förderungen i.d.H. von ca. EUR 45.000.- stecken, ist das Ergebnis zu relativieren. Wir müssen es daher zukünftig unbedingt wieder schaffen, aus dem Flugbetrieb heraus Reserven zu generieren, sodass wir auch zukünftig unseren Flugzeugpark ständig verbessern können, und dass wir auch für unvorhersehbare Schäden entsprechend gewappnet sind!

Glück ab Glück Land, Erich

# Unsere Dimona und der Sinn des Klebens:

Unser Dimona hätte eigentlich ein flottes Kleidchen bei uns im Schrank - das Dumme ist nur, dass sich niemand findet, der die Kleber aufbringt. Findet sich wer für diese Tätigkeit? Wenn ja dann bitte um Anruf bei Flugzeugbetreuer KNOWO unter 0676 630 80 43 - unsere Dimona hätte sich das update verdient und die Streifen liegen bei uns im Hangar bereit.

# Neues aus der Schule

Langsam aber sicher haben wir uns auf das neue EASA SFCL Schulregime eingestellt und so etwas wie Routine ist entstanden und die ersten Schüler haben ihre Lizenzen nach europäischem Recht bei uns erlangt.

Leider wurde am Ende des letzten Jahres, die für den 3. Dezember 2021 vorgesehene Theorieprüfung behördlich abgesagt.
Die gut vorbereiteten Flugschüler und Flugschülerin hoffen auf eine baldige Prüfungsmöglichkeit. Für 2022 sind vom AeroClub die Termine für die Theorieprüfung in Graz am Freitag, 29. Juli und Freitag, 3. Dezember eingetragen. Ihr könnt aber jederzeit die Theorieprüfung ablegen. Entweder, wie beim Motorflug üblich, in Wien bei der ACG oder an anderen Orten in Österreich. Die Termine für 2022 sind auf der Homepage **www.aeroclub.at/uploads/download/Termine-fuer-behoerdliche-Theoriepruefungen.pdf** zu finden. Zum Beispiel am 25. Mai in Klagenfurt oder am 16. Mai in Niederöblarn.

Wir hoffen, heuer die Theorieunterrichts-Einheiten vollständig im Präsenz-Unterricht im Segelflugbüro durchführen zu können. Wir wollen die Termine für die Frühjahrs - und Herbst - Unterrichte sowie die Vorprüfungen 2022 bereits bei Saisonbeginn festlegen.
Da wir in unserer Flugschule nun auch die Möglichkeit haben, Fluglehrer auszubilden und die Prüfung abzunehmen, bitten wir um zahlreiche Teilnahme zu dieser interessanten Tätigkeit zur Weitergabe von fliegerischem Wissen.

Auch die TMG-Schulung ist bei uns möglich, wir haben die Lehrer und die passenden Flugzeuge dazu. Der Betriebsbericht der Flugschule wurde am Ende des Jahres 2021 der Flugbehörde übermittelt und das Audit Ende Dezember 2021 wurde mit einem Erfüllungsgrad von 100 % vom Auditor bewertet. Ein herzliches Dankeschön an die Fluglehrer der DTO der Steirischen Flugsportunion und dem Safety-Team für die erfolgreiche Mitarbeit.

Ihr findet auch heuer wieder unser kombiniertes „ChecktoFly"-Formular für den Flug zum Saisonstart in dieser Ausgabe, um einerseits unsere Flugzeuge vor allem in den Lufträumen um Graz betreiben zu können und andererseits die vorgeschriebenen zwei Schulungsflüge innerhalb der letzten 24 Monate zur Lizenzerhaltung nach SFCL.160 (a)(1)(ii) zu absolvieren. Wir möchten an die tolle Möglichkeit erinnern, im INFORUM den tagesaktuellen „Recency Check" unter der Rubrik „Auswertungen" mit den 4 Buchstaben des „Inforum USERs" abfragen zu können. Am Besten gleich die App auf das Handy laden und vor jedem Flug schauen, ob die Bedingungen erfüllt sind.

**Inforum Recency Check am Mobiltelefon:**

Unter folgende QR-Code Link kannst Du jederzeit auf Deinem Mobiltelefon checken ob Du aufgrund der in den in unsererm Inforum Startlisten verzeichneten Flüge die Bedingungen zur fortlaufenden Flugerfahrung nach SFCL.160 SPL gerade erfüllst:

Wir wünschen allen eine wunderschöne Flugsaison mit vielen Aufwinden und erlebnisreichen, langen Flügen und den Flugschülern sowie Lehrern viele lehrreiche Schulflüge.

# Training und Events:

Auch heuer wieder bietet der Österreichische Aeroclub zahlreiche Veranstaltungen, um sich fliegerisch zu messen oder sich weiter zu entwickeln:

Wer Interesse an dem einen oder anderen Bewerb hat, sollte zu den Clubabenden kommen, bzw. mit Herwig, Paul oder Michael darüber reden.

- **Silver Challenge**
  25. - 29. Mai, Niederöblarn
  Streckenflugeinstiegsseminar

- **Steirische Landesmeisterschaft/Grimming TAL**
  02. - 09. Juli 2022, Niederöblarn

- **Österreichische Juniorenmeisterschaft**
  15 July 2022 – 22 July 2022, Feldkirchen am Ossiachersee (auch für Nichtjunioren belegbar)

Dazu kommen spezifische Trainings wie ein Frühjahreslager in Saint Auban, Frankreich und weitere Meisterschaften, für die es aber eine längere Vorbereitung und Qualifizierung bedarf. Infos dazu erhaltet ihr bei Michael Gaisbacher unter 0664 15 18 707.

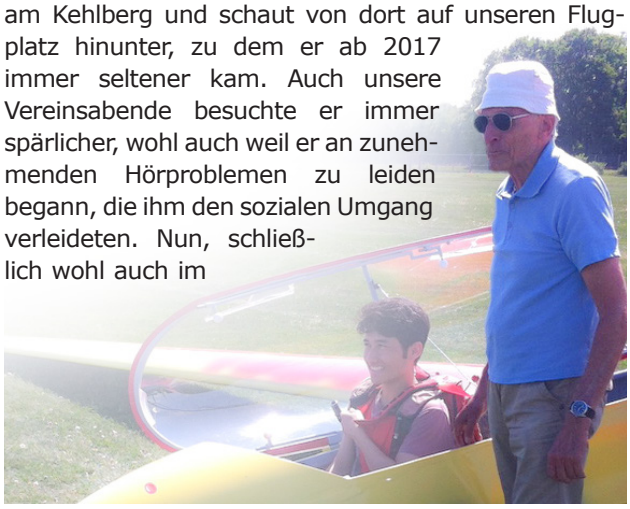
# Walter Kniely - eine Fluglehrerlegende hat den Instruktorjob an den Nagel gehängt.

Im Jahr 2004 tauchte bei uns am Flugplatz ein großer schlanker Mann auf, der uns erzählte viele Jahrzehnte in Tirol, in Niederöblarn und sogar in den USA als Fluglehrer tätig gewesen zu sein. Als TU Professor schien er uns zudem didaktisch wohl ausreichend vorgebildet zu sein und seine fliegerischen Fähigkeiten waren unübersehbar professionell. Sofort sagte der damalige Leiter der Flugschule Max Stiplosek zu und ab dem Moment war Walter Kniely ein fixer Bestandteil unseres Fluglehrer Dienstrades.

Sehr bald schätzten unsere Flugschüler die ruhige und besonnene Art und seine Fluglehrertage waren bemerkbar gut besucht. Ob Segelfluggrundschule, ob Startarterweiterung Motorstart am Falken oder erweitertes Thermikfliegen - Walter brachte seine Schüler weiter und immer auch flott zur Prüfungsreife und das stets freundlich, höflich und im besten Sinne des Wortes, fliegerkameradschaftlich.

Nach und nach kamen wir in Gesprächen auf viele unglaubliche Details hinter der etwas unnahbaren Fassade. Beruflich trug er den Titel: Dipl.-Ing. Dr.techn., Ass.-Prof. und war eine große Nummer am Institut für Hydraulische Strömungsmaschinen.
Fliegerisch wurde er in Reutte in Tirol sozialisiert und er nahm als talentierter Pilot auch an den legendären Staatsmeisterschaften in Mariazell der späten 70er Jahre teil, mit so Kapazundern wie Harro Wödl (Weltmeister 68) oder Alf Schuberth oder Andi Hämmerle und Guido Achleitner und belegte dort sogar einmal den 6. Platz. Solche Dinge musste man aber aus Chroniken herauslesen, denn nie hat er solche Heldentaten von sich selbst erzählt.
Als Fluglehrer war er unter Harro Wödl in Aigen und Niederöblarn tätig und während einer Gastprofessur in den USA unterrichtete er in der Great Western Soaring School in Kalifornien.

Privat lebt er in einem schmucken Häuschen am Kehlberg und schaut von dort auf unseren Flugplatz hinunter, zu dem er ab 2017 immer seltener kam. Auch unsere Vereinsabende besuchte er immer spärlicher, wohl auch weil er an zunehmenden Hörproblemen zu leiden begann, die ihm den sozialen Umgang verleideten. Nun, schließlich wohl auch im Zusammenhang mit er Zäsur der COVID Pandemie beendete Walter seine Fliegerkarriere nach viele tausenden Starts als Lehrer, sowie Leisure- und Sports-Pilot. Mehr oder weniger (Flug)unfallfrei, mit hunderten Flugschülern und tausenden Flugstunden im Flugbuch.



Wir hoffen Walter noch häufig bei uns am Platz begrüßen zu dürfen und stehen jederzeit als „Deckpiloten zur Verfügung, denn Walter ist eine Fliegerpersönlichkeit, wie man sie heutzutage leider kaum mehr antrifft: Fliegerisch beschlagen bescheiden, höflich und immer mit Rat und Tat zur Stelle, wenn es erwünscht war.

**Danke Walter und auf noch viele gemeinsame Stunden bei uns am Hangar West, auch wenn deine Scheine und Medicals mittlerweile nicht mehr aktuell sind. Du bist ein Pilot und wirst immer einer sein.**

**Deine Freunde von der Steirischen Flugsportunion mit Dank und Anerkennung deiner Leistungen für uns.**


**Diese Unternehmen unterstützen CUMULUS mit einem Druckkostenbeitrag**

ad-ventures werbeagentur gmbh — Die Werbeagentur mit der Gleitzahl 100

**Dr. Reinhold Ortner - Hautarzt**

salomon LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG — **Salomon GmbH** Liegenschaftsverwaltung

**Der Jahrhundertmaler**
VIC Steiner / Malerbetrieb mit Schwerpunkt:
**Restauration, Vergoldung, Oberflächenbehadlung, Farbberatung**

BRÜCKNER REAL ESTATE — **Brückner Real Estate** - Die etwas andere Immobilien - Manufaktur
https://bre-group.at/



CUMULUS

**Impressum:**
Inhaber: Steirische Flugsport Union, 8011 Graz
Obmann: Herwig Wagner
Chefredakteur: Michael Gaisbacher
Layout: AD-Ventures, Göstinger Straße 173, 8051 Graz
www.ad-ventures.at
Redaktionsadresse: Göstinger Straße 173, 8051 Graz
Tel: 0316/291512-0, Fax: 0316/291512-15
E-Mail: office@ad-ventures.at